**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 84 (1958)

**Heft:** 11

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

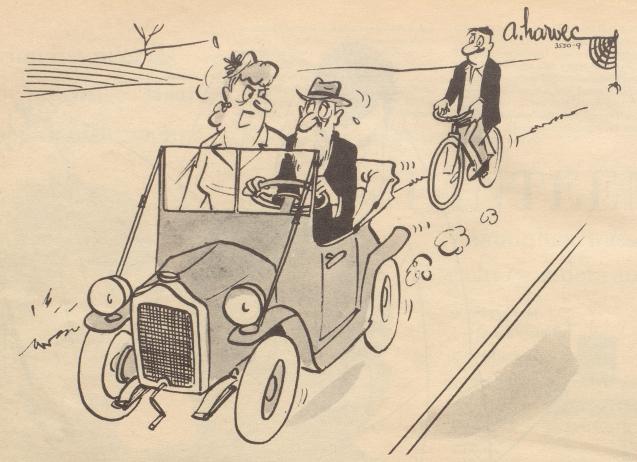
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



«Probiers doch emal mit Superbänzin!»

#### Anekdoten-Punsch

Marquis Nicolas Louis Maria Magnon de la Gervais besaß unstreitig eine Prophetengabe. Vor 1789 sagte er von der Monarchie: «Du wirst fallen; nach dir kommt die Republik!»

Und seine Freundin Louise-Adelaide de Bourbon warnte er vor den drohenden Gefahren, so daß sie sehr rechtzeitig Frankreich verließ. Als die Republik sich etabliert hatte, sagte er:

«Du bist zu gewalttätig; ein Soldat wird dich zerbrechen.»

Im Jahre 1811, als Napoleon auf der Höhe seiner Macht war, schrieb ihm der Marquis: «Sire, machen Sie Frieden; wenn Sie noch eine einzige Patrone abfeuern lassen, sind Sie verloren.»

Sein Brief wurde bei der Polizei unter die Briefe von Wahnsinnigen eingereiht. Zwei



Bezugsquellennachweis: E. Schlatter, Neuchâtel

Jahre später brach das Kaiserreich zusammen. Seine Freundin war nach Paris zurückgekehrt. Da schrieb er ihr im Februar 1815: «Verlassen Sie Paris! Er kommt wieder.»

Zehn Tage später landete Napoleon im Golf Juan. Im Jahre 1824 sagte der Marquis von dem Königreich:

«Du denkst zuviel an die Vergangenheit. Die Zukunft wird sich deiner entledigen!»

In Buenos Aires heißt ein Geschäft NOVIA - Braut. Und daran steht angeschlagen: «Alles für die Braut mit Ausnahme des Bräu-

McDonald: «Statt das Tram zu nehmen, bin ich ihm heute nachgelaufen. Damit habe ich einen halben Schilling erspart.»

McTavish: «Du Esel, wärst du einem Taxi nachgelaufen, so hättest du mindestens fünf Schilling erspart!»

Im Jahre 1793 schrieb ein Erlaß allen Bürgern und Bürgerinnen vor, an ihre Türe eine Tafel mit Namen, Vornamen, Beruf und Alter anzubringen. Die Sängerin und Schauspielerin Sophie Arnould schrieb auf die Tafel:

Arnould Madelaine Sophie, dreiundvierzig Jahre, Sängerin.

Ein übereifriger Kontrolleur, der nicht gerade galant war, sagte:

«Aber ich bitte Sie! Sie wollen dreiundvierzig sein? Man würde Ihnen bestimmt fünfzig geben!» Womit er genau das Richtige traf. Doch die Arnould erwiderte:

«Vielleicht gibt man sie mir; aber ich nehme sie nicht.»

#### Der Erzfeind des Briefträgers

Ich weiß nicht, ob die Tierpsychologen schon einwandfrei festgestellt haben, warum die Hunde die Briefträger beißen. Jedenfalls tun dies auch die amerikanischen Hunde. Der USA-Postminister hat nun verfügt, daß Besitzern von briefträgerbeißenden Hunden keine Post mehr zugestellt wird. Und zwar soll dieser Entscheid den Betroffenen brieflich mitgeteilt werden. Wer diese Briefe austrägt, darüber wird nichts gesagt.

#### Felix der Kater

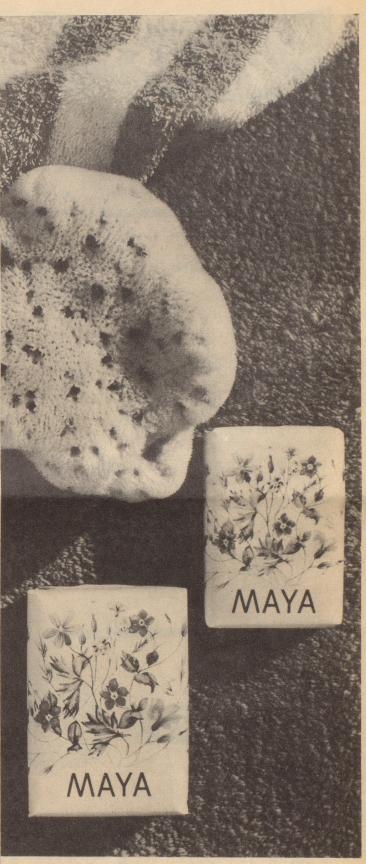
Der schnellste aller Läufer dürfte wohl der gestiefelte Kater gewesen sein, der mit seinen Siebenmeilenstiefeln auch heute noch jeden Marathonlauf gewinnen würde. Wie angenehm wäre heute so ein Paar Stiefel, zum Beispiel um rasch über die Bahnhofstraße in Zürich zu kommen. Und dann wie der Blitz zu Nummer 31, wo immer die herrlichen Orientteppiche bei Vidal ausgestellt sind!





Neue, grössere Tube Fr. 1.60 Shavingstick Fr. 1.—

4 Silvapunkte



# MAYA la douce

Normalstück 100 g Fr. 1.— Maya la grande 150 g Fr. 1.30

4 Silvapunkte



Betten	minimal	maximal	Hotels	Betten	minimal	maximal
170	224.—	350.—	Post- & Sporthotel	70	182.—	262.50
100	224.—	350.—	Alpensonne	50		224.—
110	224.—	350.—	Anita	45		224.—
180	224.—	350.—	Isla	40		224.—
110	196.—	280.—	Merkur	40	154.—	224.—
60	196.—	280.—	Streiff-Juventas	50	154.—	224.—
80	196.—	280.—	Surlej	40		224.—
90	196.—	280.—	Suvretta	40		224.—
90	196.—	280.—	Berghus (Bristol)	40		210.—
100	196.—	280.—	Belvédère-Tanneck	65		224.—
110	196.—	280.—	Gentiana	30		185.50
120	196.—	280.—	Touring-Hotel			189.—
90	182.—	262*.50			140.	103.—
	170 100 110 180 110 60 80 90 90 100 110 120	170 224.— 100 224.— 110 224.— 180 224.— 110 196.— 60 196.— 90 196.— 90 196.— 110 196.— 110 196.— 120 196.—	170         224.—         350.—           100         224.—         350.—           110         224.—         350.—           180         224.—         350.—           110         196.—         280.—           60         196.—         280.—           80         196.—         280.—           90         196.—         280.—           90         196.—         280.—           100         196.—         280.—           110         196.—         280.—           120         196.—         230.—	170 224.— 350.— Post- & Sporthotel 100 224.— 350.— Alpensonne 110 224.— 350.— Anita 180 224.— 350.— Isla 110 196.— 280.— Merkur 60 196.— 280.— Streiff-Juventas 80 196.— 280.— Surlej 90 196.— 280.— Suvretta 90 196.— 280.— Berghus (Bristol) 100 196.— 280.— Belvédère-Tanneck 110 196.— 280.— Gentiana 120 196.— 230.— Touring-Hotel	170         224.—         350.—         Post- & Sporthotel         70           100         224.—         350.—         Alpensonne         50           110         224.—         350.—         Anita         45           180         224.—         350.—         Isla         40           110         196.—         280.—         Merkur         40           60         196.—         280.—         Streiff-Juventas         50           80         196.—         280.—         Surlej         40           90         196.—         280.—         Suvretta         40           90         196.—         280.—         Berghus (Bristol)         40           100         196.—         280.—         Belvédère-Tanneck         65           110         196.—         280.—         Gentiana         30           120         196.—         230.—         Touring-Hotel         30	170         224.—         350.—         Post- & Sporthotel         70         182.—           100         224.—         350.—         Alpensonne         50         154.—           110         224.—         350.—         Anita         45         154.—           180         224.—         350.—         Isla         40         154.—           110         196.—         280.—         Merkur         40         154.—           60         196.—         280.—         Streiff-Juventas         50         154.—           80         196.—         280.—         Surlej         40         154.—           90         196.—         280.—         Suryetta         40         154.—           90         196.—         280.—         Berghus (Bristol)         40         150.50           100         196.—         280.—         Belvédère-Tanneck         65         140.—           110         196.—         280.—         Gentiana         30         140.—           120         196.—         280.—         Touring-Hotel         30         140.—

\* Im Pauschalpreis für 7 Tage sind inbegriften : Zimmer (ohne Bad), Helzungszuschlag, die 3 Hauptmahlzeiten, Trinkgeld, Kur-, Sport- und Beherbergungstaxen.

## Im März ein Hochgenuß \* Sonne und Schnee im Ueberfluß



Abonnieren Sie den Nebelspalter — er bringt Ihnen viel Freude und Frohmut ins Haus!



### Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 921566; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 228588 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 42391; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. - Insertionspreise: die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteile 45 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteile Fr. 1.80. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. Abonnementspreise: Schweiz: 3 Monate Fr. 7.25; 6 Monate Fr. 13.75; 12 Monate Fr. 26.-; Ausland: 3 Monate Fr. 9.50; 6 Monate Fr. 18.-; 12 Monate Fr. 34.-Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfe-Benz, Rorschach Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.